

Annahmefrist: 29. Juli 2022

Aussteller	Halle / Stand-Nr.	Freigelände / Block
USt-Id-Nr.	Ansprechpartner	
Straße / Postfach	E-Mail	
PLZ / Ort / Land	Telefon mit Vor-/ Durchwahl	Telefax mit Vor-/ Durchwahl

Wir bestellen – im Namen und auf Rechnung des gemeldeten Hauptausstellers – unter Anerkennung der Anschluss- und Lieferbedingungen für Sprinkleranlagen auf Seite 2. Bestellungen im Namen von Unterausstellern sind nicht möglich.

Installation einer Sprinkleranlage für überdeckte Standfläche.

Fläche der Standfläche in m²

Bitte ankreuzen	Pos.-Nr.	Leistung	EUR
<input type="checkbox"/>	38497	Sprinklerhauptanschluss (Grundinstallation inkl. 3 Sprinklerköpfen)	1.385,00

Menge	Pos.-Nr.	Leistung	EUR/St.
<input type="checkbox"/>	38499	Zusätzliche Sprinklerköpfe	350,00

Die genaue Festlegung der Anzahl und Position der Sprinklerköpfe erfolgt erst nach Vorlage der Standzeichnung.

Die Grundinstallation ist mit zusätzlichen Sprinklerköpfen auf max. 18 Sprinklerköpfe erweiterbar.

Bitte beachten Sie:

Die Sprinklerleitungen eignen sich nicht zur Sichtverrohrung. Es wird eine lichte Höhe von der Deckenoberkante bis zur Stahlkonstruktion von 150 mm für die Verlegung der Sprinklerleitungen benötigt.

Wir verlegen auf unserem Stand ein Podest (für Leitungsverlegung mind. 100 mm lichte Höhe nötig):

☐ Ja, die lichte Höhe zwischen Hallenboden und Podest beträgt ca.

cm

☐ Nein

Wichtig: Bitte fordern Sie vor der Standplanung einen Planauszug der Standfläche mit der Positionierung der Sprinklerleitungen in den Spartenkanälen beim Technischen Ausstellerservice der Messe München GmbH an.

Bitte unbedingt Pläne im Maßstab mit Kennzeichnung einreichen (Nordpfeil, Nachbarstände oder sonstige Bezugspunkte). Bitte in den Plänen auch die Lage des Übergabepunktes vom Spartenkanal zur Standbaudecke (jederzeit zugänglicher Absperrschieber mit Prüfeinheit auf der Standfläche) einzeichnen/angeben.

Die Messe München GmbH behält sich vor, für nach Einsendeschluss eingedachte Bestellungen und Pläne einen Preisaufschlag zu erheben.

Im ICM-Foyer und in den Eingangsbauwerken stehen keine Sprinkleranschlüsse zur Verfügung.

Ort / Datum

Firmenstempel und rechtsgültige Unterschrift des Ausstellers

■ Anschluss- und Lieferbedingungen für Sprinkleranlagen

Die Sprinkleranlagen müssen nach den anerkannten Regeln der Technik und in Abstimmung mit der Städtischen Branddirektion errichtet werden.

Die aufgeführten Preise sind für Einbauhöhen bis 3 m gültig. Bei Einbauhöhen über 3 m und bei besonderen Standkonstruktionen (Aufputzinstallationen, Umfahren von Unterzügen und Standbauteilen, etc.) entstehende Mehrkosten werden in Rechnung gestellt.

Die kompletten Unterlagen (wie auf Vordruck 1.3 beschrieben), Bestellungen und Pläne sind spätestens zum angegebenen Termin (siehe „Wichtige Hinweise“), jedoch für doppelstöckige und überbaute Stände spätestens sechs Wochen vor Baubeginn bei der Messe München GmbH einzureichen.

Eine Gewähr für die termingerechte Ausführung von Installationen, die nach diesem Termin beantragt werden, kann nicht übernommen werden.

Die Messe München GmbH behält sich vor, für verspätet eingesandte Bestellungen einen Preisaufschlag zu erheben.

Die Sprinklerleitungen werden in den Hallen nach den Maßangaben im dazugehörigen Plan installiert. Im Erdgeschoss ist die Lage des Absperrschiebers durch den Aussteller/Messebauer festzulegen. Die Verlegung der Zuleitung erfolgt soweit als möglich in den Spartenkanälen, unter Umständen jedoch überirdisch, wenn die Lage des Absperrschiebers und der nachfolgenden Sprinklerinstallation dies erfordert (Angabe der Position der Sprinklergrundleitung/Sprinklerabgang auf Anfrage). Die eigentliche Sprinklerinstallation erfolgt in jedem Fall vor den Wänden und unter den Hängedecken. Der verplombte Absperrschieber muß jederzeit zugänglich bleiben und darf nicht verbaut oder verstellt werden.

Für Schäden, die infolge Nichtbeachtung entstehen, haftet der Aussteller.

Ergänzend gelten die Allgemeinen Vertragsbedingungen für Aussteller-Serviceleistungen der Messe München GmbH.

■ Auslegungsdaten:

- Messehallen nach VDS sind Brandgefahren-Klasse BG 2.3.
- Maximale Schutzfläche je Schirmsprinklerkopf 12 m² mittels Glasfasssprinkler DN 15, Nennöffnungstemperatur 68 °C, Farbe rot.
- Zusätzlich gesprinklert werden müssen auch abgetrennte Kabinen und Räume unter Einhaltung der maximalen Schutzfläche von 12 m²/Kopf.
- Pro Anschlussleitung DN 50 im Spartenkanal dürfen maximal 18 Sprinklerköpfe angeschlossen werden. Die Leitungsdimension der Zuleitungen zu den Köpfen betragen ebenso DN 50.
- Alle von der Hallendecke abgehängten Konstruktionen (Traversen, etc.) können nicht mit einer Sprinkleranlage versehen werden.